

# Medieninformation

201/2016  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihr/-e Ansprechpartner/-in  
Diana Roth

Durchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910  
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 30. November 2016

## Zahl der Strafgefangenen in Sachsen leicht gesunken

Insgesamt 2 878 Strafgefangene befanden sich am 31. März 2016 in den zehn sächsischen Justizvollzugsanstalten. Das waren nach Angaben des Statistischen Landesamtes 33 Personen bzw. reichlich ein Prozent weniger als ein Jahr zuvor.

91 Prozent der Strafgefangenen waren Männer (2 623 Personen). Von den 255 weiblichen Strafgefangenen kamen 80 aus Thüringen. 2 712 Straftäter verbüßten eine Freiheitsstrafe nach allgemeinem Strafrecht und 166 Straffällige eine Jugendstrafe. Die Zahl der Gefangenen im Erwachsenenstrafvollzug verringerte sich gegenüber dem Vorjahr lediglich um 1 Person, die im Jugendstrafvollzug um 32 Personen bzw. 16,2 Prozent. Ein Viertel aller Strafgefangenen (709 Personen) wurde wegen Straftaten gegen die Person außerhalb des Straßenverkehrs verurteilt, darunter 179 Strafgefangene wegen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung. Ende März 2016 waren 482 Strafgefangene ausländische Staatsbürger. Die Zahl der inhaftierten Ausländer erhöhte sich gegenüber 2015 um 111 Personen bzw. 30 Prozent.

Zu einer Haftstrafe mit einer voraussichtlichen Vollzugsdauer von maximal einem Jahr waren 49 Prozent der Strafgefangenen (1 416 Personen) verurteilt. 1 225 Personen bzw. 43 Prozent verbüßten eine Strafe von mehr als einem bis zu fünf Jahren und 8 Prozent bzw. 237 Personen von mehr als fünf Jahren. 73 inhaftierte Personen wurden zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt.

Über drei Viertel der Strafgefangenen (2 220 Personen) waren vorbestraft.

**Auskunft erteilt: Martina Land, Tel.: 03578 33-2187**

**Daten sind für das Land Sachsen erhältlich.**

**Weitergehende Veröffentlichungen:**

**Statistischer Bericht B VI – j/16**

**Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen**  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1245  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente nur über das Elektronische  
Gerichts- und Verwaltungspostfach;  
nähere Informationen unter  
[www.egvp.de](http://www.egvp.de)

Verbreitung mit Quellenangabe  
erwünscht

**Strafgefängene jeweils am 31. März 2015 und 2016 nach Straftatengruppen und Geschlecht**

Straftatengruppe	Geschlecht	2015		2016	
		Anzahl	%	Anzahl	%
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	48	1,8	58	2,2
	weiblich	5	2,0	1	0,4
	insgesamt	53	1,8	59	2,1
Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-241a StGB, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall) darunter	männlich	712	26,8	669	25,5
	weiblich	43	17,2	40	15,7
	insgesamt	755	25,9	709	24,6
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	168	6,3	175	6,7
	weiblich	2	0,8	4	1,6
	insgesamt	170	5,8	179	6,2
Straftaten gegen das Leben, außer im Straßenverkehr (§§ 211-222)	männlich	142	5,3	136	5,2
	weiblich	8	3,2	11	4,3
	insgesamt	150	5,2	147	5,1
darunter Mord (§ 211)	männlich	75	2,8	77	2,9
	weiblich	5	2,0	4	1,6
	insgesamt	80	27,5	81	2,8
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	687	25,8	678	25,8
	weiblich	64	25,6	79	31,0
	insgesamt	751	25,8	757	26,3
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	369	13,9	329	12,5
	weiblich	16	6,4	19	7,5
	insgesamt	385	13,2	348	12,1
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	340	12,8	357	13,6
	weiblich	81	32,4	69	27,1
	insgesamt	421	14,5	426	14,8
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330a StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i.V.m. Verkehrsunfall)	männlich	44	1,7	47	1,8
	weiblich	1	0,4	3	1,2
	insgesamt	45	1,5	50	1,7
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i.V.m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	89	3,3	108	4,1
	weiblich	1	0,4	7	2,7
	insgesamt	90	3,1	115	4,0
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter	männlich	372	14,0	377	14,4
	weiblich	39	15,6	37	14,5
	insgesamt	411	14,1	414	14,4
Betäubungsmittelgesetz	männlich	339	12,7	344	13,1
	weiblich	34	13,6	34	13,3
	insgesamt	373	12,8	378	13,1
Straftaten nach ehemaligem DDR-Strafrecht	männlich	6	0,2	6	0,2
	weiblich	-	-	-	-
	insgesamt	6	0,2	6	0,2
<b>Insgesamt</b>	<b>männlich</b>	<b>2 661</b>	<b>100</b>	<b>2 623</b>	<b>100</b>
	<b>weiblich</b>	<b>250</b>	<b>100</b>	<b>255</b>	<b>100</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>2 911</b>	<b>100</b>	<b>2 878</b>	<b>100</b>